



Auslobung eines Wettbewerbs für eine Ausstellung junger Künstler

Vorgeschichte

Anlässlich der 160- Jahrfeier des Kunstvereins wurden Arbeiten überregional bekannter Künstler*innen versteigert, die in den letzten 20 Jahren im Kunstverein ausgestellt haben.

Mit dem Erlös der zur Verfügung gestellten Werke von Thomas Bechinger, Markus Brenner, Markus Daum, Johannes Dörflinger, Johannes Lacher, Davor Ljubcic, Mimi Manzecchi-Müller, Ede Mayer, Boris Petrovsky und Richard Tisserand soll ein Ausstellungskonzept mit Realisierung einer Ausstellung im Jahr 2020 für die Räume des Kunstvereins finanziert werden.

Der Auslober

Kunstverein Konstanz e.V.
im Kulturzentrum am Münster
Wessenbergstraße 39 / 41
78462 Konstanz
T + 49 (0) 75 31 / 22 341
info@kunstverein-konstanz.de

Projektleitung:
Marie Lacher-Rapp
Dr. Dolores Claros-Salinas
Norbert P. K. Müller

Wettbewerbsart

Der Wettbewerb ist offen und einstufig.
Das Verfahren ist formlos und nicht anonym.
Die Wettbewerbssprache ist deutsch.

Grundsätze und Richtlinien

Jeder Teilnehmer erklärt sich durch seine Beteiligung am Verfahren mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Wettbewerbsteilnehmer

Zur Teilnahme am Wettbewerb sind Künstlerinnen und Künstler bis zu einem Alter von maximal 35 Jahre berechtigt. Es besteht die Möglichkeit sich einzeln oder in einer Gruppe mit max. 5 Personen zu bewerben.

Wettbewerbsaufgabe

Gewünscht wird ein Ausstellungskonzept, das

- a) auf die Räumlichkeiten des Kunstvereins mit Flur und den beiden Oberlichtsälen Bezug nimmt oder
- b) sich mit der Institution des Kunstvereins auseinander setzt.

Auswahlgremium

Die Jury besteht aus:

Drei Juroren

Markus Daum (Bildhauer und Grafiker Radolfzell/Berlin)

Simon Gallus (Lehrbeauftragter Fotografie Hochschule Weingarten)

Karin Leonhard (Professorin LKM Universität Konstanz)

+ zwei nicht stimmberechtigten Mitgliedern des KV.

Wettbewerbsleistungen

Die Künstler/-innen oder Künstlergruppen reichen eine Entwurfskonzeption bzw. eine Gestaltungsabsicht ein. Jede/ r Teilnehmer/ -in darf jedoch nur eine Arbeit **ohne** Varianten einreichen.

Entwurfskonzept

Erwartet wird eine aussagekräftige Entwurfskonzeption, beispielsweise durch zeichnerische Darstellung des Standortes und der künstlerischen Konzeption in Lage-, Grundriss- und Ansichtsplan in geeignetem aussagekräftigem Maßstab. Darstellung der Entwurfsidee durch Skizzen, Zeichnungen, Fotomontagen, Darstellung des Entwurfs in einem konzeptionellen Arbeitsmodell, Materialproben.

Erläuterungsbericht

Kurze Erläuterung und Begründung des Entwurfskonzeptes (max. eine Seite DIN A4). Beschreibung der zur Verwendung vorgeschlagenen Materialien, Abmessungen, Oberflächen, ggf. Gewicht und sonstige für eine Beurteilung des Ausstellungskonzeptes maßgeblichen Angaben, Angaben zur Realisierbarkeit hinsichtlich Konstruktion und Statik sowie Angaben zur benötigten Ausführungszeit (max. eine Seite DIN A 4). Mögliche Betriebs- und Folgekosten sind anzugeben.

Angaben zu Leben und Werk

Begleitende Informationen zum Lebenslauf und bisherigen Kunstprojekten. Der Einblick in das Gesamtwerk kann durch Kataloge, Prospekte etc. ergänzt werden.

Verzeichnis der Unterlagen

Inhaltsverzeichnis aller eingereichten Unterlagen.

Kennzeichnung

Sämtliche Unterlagen und Modelle sind mit dem Namen des Verfassers zu kennzeichnen.

Wettbewerbshonorar

Für die Teilnahme am Wettbewerb wird kein Honorar vergeben.

Kostenrahmen

Für die Rahmenorganisation der Ausstellung wie Werbung, Transporte (inkl. Transportversicherung), Plakate, Einladungskarten, Übernachtungskosten, Laudator, Versicherung etc. stehen 5.500 € brutto zur Verfügung. Als Produktionskostenzuschuss werden dem Gewinner oder der Gewinnergruppe 10.000 € brutto zur Verfügung gestellt.

In dem Kostenrahmen sind alle Kosten, wie Honorar, Material, Lohn, Auf- Abbau, Herstellung des Kunstwerks einschließlich erforderlicher Unterkonstruktion usw. einzurechnen.

Dem Auslober dürfen keine weiteren Kosten für die Herstellung des Kunstwerkes entstehen.

Wettbewerbsunterlagen

Grundriss
Schnitte/ Ansichten

Rückfragen

Rückfragen Wettbewerb bis: **15.04.2019**

Abgabe der Wettbewerbsarbeiten

Digital bis 30.04.2019 an info@kunstverein-konstanz.de mit dem

Kennwort: Junge Künstler.

**Zusätzlich besteht die Möglichkeit, ergänzende Unterlagen bis zum 30.04. 2019 beim
Kunstverein Konstanz e.V.
Wessenbergstr. 39 / 41
D - 78462 Konstanz
einzureichen:**

Beurteilungskriterien

Erfüllung der Wettbewerbsanforderungen:
Termingerechte Einlieferung
Erfüllung der formalen Vorgaben

Erfüllung der Wettbewerbsaufgabe:

Grundsätzliche Lösungsansätze
Entwurfsidee/ Leitgedanken/ künstlerische Aussage
Korrespondenz der Arbeit mit dem Ort oder der Institution.
Künstlerische, gestalterische und räumliche Qualität.

Veröffentlichung

Der Auslober kann nach Abschluss des Wettbewerbsverfahrens alle Wettbewerbsarbeiten in Textform, sowie mit Fotografien unter Namensgabe des Urhebers dokumentieren und veröffentlichen.
Eine Veröffentlichung findet auch im Internet statt.

Juryentscheidung

Die Entscheidung der Jury ist endgültig. Einsprüche per Rechtsweg sind ausgeschlossen.

Bekanntgabe des Wettbewerbsergebnisses

Alle Wettbewerbsteilnehmer/ -innen werden über das Ergebnis der Jurierung informiert.

Terminübersicht:

Veröffentlichung des Auslobungstextes auf verschiedenen Foren ab **15. 01.2019**, u. a.

- Homepage Kunstverein Konstanz
- Südkurier online
- Homepage Staatliche Akademie der bildenden Künste Karlsruhe
- Homepage Staatliche Akademie der bildenden Künste Stuttgart
- Homepage Künstlerbund

Rückfragen Wettbewerb bis: **15.04.2019**

Einreichung der Arbeiten digital bis **30.04.2019** an info@kunstverein-konstanz.de mit dem Kennwort: Junge Künstler.

Die nichtöffentliche Jury findet am **16./17. 05. 2019** statt.

Sämtliche Teilnehmer werden am **21. 05.2019** über das Wettbewerbsergebnis informiert.

Die Ausstellung ist für das Jahr **2020** vorgesehen.

